

	Vorlagen-Nr.	
	0570-StR/2021	

Stadtverwaltung Eisenach

Beschlussvorlage Stadtrat

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat III	67.31	

Betreff
Teilnahme am Bundesprogramm zur Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel hier: Anmeldung des Projektes 1 „Bienenfreundliches Eisenach erlebbar machen“

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Ausschuss für Infrastruktur, Beteiligungen und Rechnungsprüfung	Ö	19.04.2021	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Klima, Verkehr und Sport	Ö	26.04.2021	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	27.04.2021	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	04.05.2021	

Finanzielle Auswirkungen			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung <input checked="" type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle: 58010.360080 /367080 <input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: 58010.940080			
HH-Mittel	Lt. HH / NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	Insgesamt -EUR-
Ansatz Haushalt / Jahresrechnung	362.000	25.000	
+ über-/außerplanmäßige Ausgaben			
+ Deckungsmittel	15.000		
Summe Haushaltsmittel	377.000	25.000	
./. gesperrte Mittel	362.000		
./. bereits verausgabte Mittel			
./. gebundene Mittel			
verfügbare Mittel	15.000	25.000	
./. erforderliche Mittel lt. Beschluss	15.000	25.000	
zusätzlich erforderliche Mittel / noch zur Verfügung stehende Mittel	0	0	0

I. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

die Teilnahme der Stadt Eisenach an dem Projektauftrag „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ mit dem Projekt 1 „Bienenfreundliches Eisenach erlebbar machen“ und der damit verbundenen Bereitstellung des Miteleistungsanteils im städtischen Haushalt 2021.

II. Begründung:

Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat in Verbindung mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt-, und Raumforschung hat zur Abgabe von Projektskizzen zum Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ aufgerufen. Abgabefrist war der 15.03.2021. Der Fördersatz beträgt 90%. Es findet ein 2stufiges Verfahren statt – 1. Stufe – Einreichung von Projektskizzen, Auswahl der Projekte und Bekanntgabe im Mai; 2. Stufe – Fördermittelantragstellung der Einzelprojekte nach Aufforderung einschließlich Nachweis eines Ratsbeschlusses.

In Bezug auf den Stadtratsbeschluss StR/0186/2020 (Ausrufung des Klimanotstandes und Umsetzung erster Maßnahmen, hier Nr. 19) hat die Stadtverwaltung 2 Projekte zur Finanzierung umfangreicher Maßnahmen der Grün- und Freiflächenanpassung kurzfristig eingereicht.

Projekt 1: „Bienenfreundliches Eisenach erlebbar machen“

Ziel:

Das Projekt beinhaltet die Umgestaltung und Aufwertung von strukturell mangelhaften und ökologisch verarmten Grünflächen an vier Standorten im urbanen Raum von Eisenach. Die Gestaltung der Flächen erfolgt u. a. durch die Ansaat von trockenresistenteren Wildblumenwiesen, die Umgestaltung der Wege- und Grünflächenstruktur sowie der Implementierung von generationsübergreifenden Sitz- und/oder Spielgelegenheiten.

Neben der klimagerechten, naturnahen und biodiversen Modernisierung der grünen Infrastruktur zur CO₂-Minderung und dem Schutz der Artenvielfalt stehen der Erhalt der öffentlichen Zugänglichkeit sowie die Erlebbarkeit der Flächen im Vordergrund.

Durch eine informative Beschilderung in Form eines Lehrpfades im Bezug zu Klimawandel und Artenvielfalt soll eine Sensibilisierung der Bevölkerung erreicht und die Erlebbarkeit der Flächen gesteigert werden.

Die Planung der Blühwiesen wird durch das Amt für Infrastruktur Eisenach Abteilung Grünflächen übernommen. Alle anderen Planungen sowie die Ausführung erfolgt durch Fremdvergabe nach vorherigem Vergabeverfahren (vgl. Konzeptskizze).

Flächen:

	Fläche	Bestand	Ziel
<u>Kartausgarten</u> im Landschaftsbereich 3 Flächen je ca. 1000m ² Königswiese Jägerwiese Kutschbachwiese	3000,00m ²	Monotoner, pflegeaufwendiger Hangrasen	Umgestaltung zu Wildblumenwiese mit Zwiebelpflanzung und Pflanzung von Bienennährgehölzen Öffentlichkeitsarbeit Naturlehrpfad: Insektenfreundliches Eisenach – interaktiv Schulprojekte Ideen: Wildblumen erkennen/ Wildbienenhäuser bauen und beobachten, Wiesenführung – was blüht und summt denn da
Thälmannpark/ <u>Stregdaer Allee</u>	13.500m ²	Monotoner artenarmer Rasen, Wegeverbindung	Insektenfreundliches Eisenach an der <u>Stregdaer Allee</u> Umgestaltung zu Wildblumenwiese mit Zwiebelpflanzung und Pflanzung von Bienennährgehölzen Naturschutzfachliche und danach Optische und gestalterische Aufwertung Klimaanpassung durch trockenresistentere Pflanzenauswahl
Thälmannverkehrskreisel <u>Stregdaer Allee</u>	700,00m ²	Verkehrskreisel	Insektenfreundliches Eisenach an der <u>Stregdaer Allee</u> Umgestaltung zu Wildblumenwiese mit Zwiebelpflanzung und Pflanzung von Bienennährgehölzen Naturschutzfachliche und danach Optische und gestalterische Aufwertung Klimaanpassung durch trockenresistentere Pflanzenauswahl
Goethegarten/Hinter der Mauer	3200,00m ²	Monotone Rasenfläche mit vergraisetem Baumbestand an Stadtmauer im Stadtzentrum	Aufwertung der Aufenthaltsqualität, Erhöhung der Biodiversität, Klimaanpassung durch trockenresistenter Pflanzenauswahl und Blühwiesen Öffentlichkeitsarbeit „Lehrpfad/ Hinweisschilder zu heimischen Pflanzen und Tieren in der Innenstadt in Bezug zu Klimawandel) Erhöhung der Aufenthaltsqualität durch Sicht- und Staubschutz zur Straße durch sommergrüne heimische Hecke als Abgrenzung Gestaltung ein Wildblumenwiese mit Zwiebelpflanzung Gestaltung von Mehrgenerationenfähigem Spiel- und Sportraum entlang der Stadtmauer für Senioren
Westplatz <u>Weststraße/ Spickenstraße</u>	1700,00m ²	Monotone Rasenfläche um Springbrunnenanlage	Aufwertung der Aufenthaltsqualität, Erhöhung der Biodiversität, Klimaanpassung durch trockenresistenter Pflanzenauswahl und Blühwiesen Biotopverbindung zum Mühlbach über Gehölze und Sträucher am Kletterspielplatz Schaffung von Sitzmöglichkeiten um die Springbrunnenanlage
Gesamtfläche	22.000,00m²		

Kosten und Finanzierung:

Folgende Kosten werden bei dem Projekt erwartet:

Phasen des Projekts	Geschätzte Kosten in €	Fördermittel in €	Eigenanteil in €	Ausgabe im Jahr
Planung <u>Goethegarten</u> , <u>Westplatz</u> , <u>Stregdaer Allee</u> (Lph.1-5)	30.200	27.180	3.020	2021
<u>Kartausgarten</u> - Jägerwiese als Pilotprojekt	15.000	13.500	1.500	2021/2022
<u>Kartausgarten</u> - Königswiese	15.000	13.500	1.500	2022/2023
<u>Kartausgarten</u> - Kutschbachwiese	15.000	13.500	1.500	2023/2024
Goethegarten	98.800	88.920	9.880	2023/2024
Westplatz	20.000	18.000	2.000	2022/2023
<u>Stregdaer Allee</u> - Parkanlage	177.000	159.300	17.700	2023/2024
<u>Stregdaer Allee</u> - Verkehrskreisel	4.500	4.050	450	2022/2023
Bienen-/ Naturlehrpfad/ Beschilderung gesamt	24.500	22.050	2.450	2022-2024
Monitoring und Öffentlichkeitsarbeit	2.000	1.800	200	2021-2024
Gesamtsumme	402.000	361.800	40.200	

Die Finanzierung soll wie folgt erfolgen:

Ausgabe Vermögenshaushalt (VMHH) 2021 (HHSt. 58010.940080):	400.000 €
Ausgabe Verwaltungshaushalt (VWHH) (HHSt. 61000.575000)	2.000 €

Deckung:

Einnahme VMHH Bundesmittel (HHSt. 58010.360080)	360.000 €
Einnahme Naturschutz VMHH (HHSt. 58010.367080) (aus Verwahrgeldkonto 36.000 „Öko“ der UNB)	15.000 €

Einnahme VWHH (HHSt. 61000.171300)	1.800 €
------------------------------------	---------

Mitleistungsanteil aus Haushaltsrest 2020 (HHSt. 46000.940000):	25.000 €
---	----------

Der Mittelbedarf für Monitoring und Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Plakate, u.ä.) in Höhe von 2.000 € kann im Verwaltungshaushalt in der Haushaltsstelle 61000.575000 des Amtes für Stadtentwicklung vorgesehen werden.

(Sollte die Projektbeteiligung nicht erfolgreich sein, so ist die Ausgabehaushaltsstelle und die Einnahmehaushaltsstelle für die 15.000 € des Umweltamtes in jedem Fall erforderlich, da dann nur kleinere Flächen in 2021 hergestellt werden sollen (mit 100% Deckung).)

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin

Anlagenverzeichnis:

- Anlage 1: Projektskizze „Bienenfreundliches Eisenach erlebbar machen“
- Anlage 2: Erläuterungsbericht zu Projektskizze „Bienenfreundliches Eisenach“
- Anlage 3: Maßnahmenübersicht „Bienenfreundliches Eisenach erlebbar machen“